

Unterstützer der Veranstaltung



1.000 €

abbvie

1.000 €



1.000 €



900 €



750 €

Anmeldung bitte
per Mail an kontakt@aidshilfemainz.de
oder per Fax an **06131-23 38 74**

Diese Veranstaltung ist mit 3 Fortbildungspunkten bei der Ärztekammer zertifiziert



Infektiologisches Update Allgemeinmedizin Schwerpunkt Prävention

Mittwoch, 29. November 2017
16.30 - 19.00 Uhr, Opel-Arena Mainz



in Kooperation mit



UNIVERSITÄTS**medizin.**

MAINZ

Kein AIDS für alle und **kein Hepatitis C** mehr bis 2030,

das sind die ambitionierten Ziele der Bundesregierung, der Deutschen AIDS-Hilfe und der entsprechenden Fachgesellschaften. Um dies in Deutschland zu erreichen, brauchen wir die Hilfe der Hausärzte, die fraglos die Schlüsselposition in unserem Gesundheitswesen einnehmen. Deshalb danke ich dem Arbeitskreis „**HIV-Netzwerk Rheinland-Pfalz, Saarland, Wiesbaden/Darmstadt/Gießen**“, dass er sein diesjähriges Jahressymposium in Mainz ausrichtet und sein Programm als infektiologisches Update für Allgemeinmediziner konzipiert hat.

Prävention ist die beste medizinische Maßnahme, die wir haben und so steht auch das Programm des Symposiums unter diesem Motto. Sie werden das **Neueste zu Impfungen**, zur medikamentösen **Prävention der HIV-Infektion**, zum **Erkennen von HIV-Infizierten** und zur **Diagnostik der Hepatitis C** erfahren.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum fachlichen Austausch mit den Referenten und den anderen anwesenden kompetenten Fachleuten. Medizinischer Fortschritt braucht den kollegialen Diskurs.

In diesem Sinne, wünsche ich Ihnen viel Spaß und den einen oder anderen Erkenntnisgewinn bei der Veranstaltung.



Prof. Dr. Burkhard Schappert

Unterrichtsbeauftragter Allgemeinmedizin

Zentrum für Allgemeinmedizin und Geriatrie Universitätsmedizin Mainz

Das **HIV-Netzwerk Rheinland-Pfalz/Saarland/Wiesbaden/Gießen/Darmstadt** ist ein Zusammenschluss von Spezialisten im Bereich HIV/Aids. Der Arbeitskreis wurde vor über 20 Jahren gegründet und sorgt durch intensive Fort- und Weiterbildungen für eine hohe Qualität in der Versorgung HIV-Infizierter in den betreffenden Regionen. Ebenso hat sich das Netzwerk die Weitergabe von Wissen und Erkenntnissen zur Prävention von infektiologischen Erkrankungen an Hausärzte zur Aufgabe gemacht.

Programm:

Ab 15.45 Uhr Eintreffen und Begrüßung der Teilnehmer
kleiner Imbiss

Moderation PD Jens Kittner

Facharzt für Innere Medizin, Oberarzt Universitätsmedizin Mainz, Gastroenterologie, Hepatologie, Infektiologie

16.30 Uhr **PrEP, eine neue Möglichkeit der Prävention?!**

Dr. Ansgar Rieke

Facharzt für Innere Medizin, Ltd. Arzt Nephrologie/ Infektiologie, Gemeinschaftsklinikum Koblenz

17.00 Uhr **Update Impfen – Was ist neu?**

Dr. Johannes Hain

Senior Medical Advisor GSK, München

17.30 Uhr **„SEAL-Projekt – Früherkennung und Prävention von chronischen Lebererkrankungen und Leberzirrhose“**

Dr. Marc Nguyen-Tat

Oberarzt Gastroenterologie Universitätsmedizin Mainz
Geschäftsführender Arzt Cirrhose Centrum Mainz

18.00 Uhr **Je eher, desto besser!**

Verhindern von fortgeschrittenen HIV-Infektionen

Prof. Dr. Burkhard Schappert

Facharzt für Allgemeinmedizin, HIV-Schwerpunktpraxis Mainz

18.30 Uhr **SAM - Ein neues HIV/STI-Testangebot für**

Deutschland

Kathrin Dymek, München

Head of Medical Advisor ViiV-Healthcare, München

18.50 Uhr **Lernkontrolle – Was nehme ich von der Veranstaltung mit?**

Ende der Veranstaltung gegen 19 Uhr